

Regierungsratsbeschluss

vom 24. September 2013

Nr. 2013/1803

Wahl der Staatsvertretung in den Verein „Für üsi Witi“ für die Amtsperiode 2013 - 2017

1. Erwägungen

Unter dem Namen „Für üsi Witi“ besteht nach Artikel 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB; SR 210) ein Verein mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten. Die Witi ist eine spezielle Schutzzone von kantonaler, teilweise nationaler Bedeutung. Der Kanton Solothurn setzt beachtliche finanzielle Mittel für die Erhaltung und Aufwertung dieses Gebietes ein. Deshalb ist eine staatliche Vertretung im Verein begründet.

2. Beschluss

2.1 Gestützt auf Artikel 82 Bst. e) der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986 (BGS 111.1) und den Regierungsratsbeschluss Nr. 2013/86 vom 22. Januar 2013 über die Wahlen in die Kommissionen wird in den Verein „Für üsi Witi“ für die Amtsperiode 2013 – 2017 gewählt:

Jonas Lüthy, Amt für Raumplanung, Abteilung Natur und Landschaft, Solothurn, von Amtes wegen.

2.2 Die Interessenwahrung richtet sich nach dem Pflichtenheft des Bau- und Justizdepartementes vom 17. April 2001.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
Bau- und Justizdepartement (br)
Amt für Raumplanung
Amt für Raumplanung, Jonas Lüthy, Abteilung Natur und Landschaft
Personalamt (2)
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Staatskanzlei (2; Stu, Ste)
Huber Martin, Vizepräsident Verein „Für üsi Witi“, Stallbergstrasse 3, 4562 Biberist (Präsident vakant)